

Das C.G. Jung-Symposion wird zum zweiten Mal durchgeführt und findet wieder auf Schloss Kapfenburg statt. Dieses eindrucksvolle Deutschordenschloss liegt im Ostalbkreis auf einer Bergnase des Albtraufs, 130 m über der Stadt Lauchheim und beherbergt die „Internationale Musikschulakademie Kulturzentrum Schloss Kapfenburg“.

Zur Geschichte:

Nach dem Untergang der Staufer übernahmen die Grafen von Oettingen und ihre Lehnsherren, die Herren von Gromberg, einen Großteil der Ländereien um die Kapfenburg. 1364 erwarb das Deutschordenshaus Mergentheim den einstigen Staufersitz. Es war die letzte Kommenden-gründung des Ordens im süddeutschen Raum. 1806 ging die Burg an Friedrich von Württemberg, seither gehört sie dem Land. So gibt Schloss Kapfenburg vor allem Zeugnis über eine kleine geistlich-ritterliche Residenz des späten Mittelalters und der frühen Neuzeit.

Hinter der Internationalen Musikschulakademie steht der Landesverband der Musikschulen Baden-Württembergs.

Auf Schloss Kapfenburg verbinden sich historisches Ambiente, erstklassige Gastronomie und eine reizvolle Landschaft mit günstiger Verkehrsanbindung, ausgezeichnete Organisation und dem Flair eines kulturellen Zentrums auf einmalige Weise.

Rundgang durchs Schloss:

<http://schloss-kapfenburg.de/schloss-kapfenburg.1.0.html>

Schloss Kapfenburg Anfahrt:

Auto:

von Würzburg:

über die Autobahn E 7 Richtung Ulm, Abfahrt Westhausen, dann B29 (Richtung Nördlingen) bis Lauchheim.

von Stuttgart:

B29, Aalen (Richtung Nördlingen) bis Lauchheim.

Bahn:

von Würzburg

über Ansbach, Crailsheim, Aalen, Richtung Nördlingen bis Lauchheim.

(Zugverbindungen werden noch auf der Webseite veröffentlicht)

von Stuttgart

über Aalen, Richtung Nördlingen bis Lauchheim.

(Zugverbindungen werden noch auf der Webseite veröffentlicht)



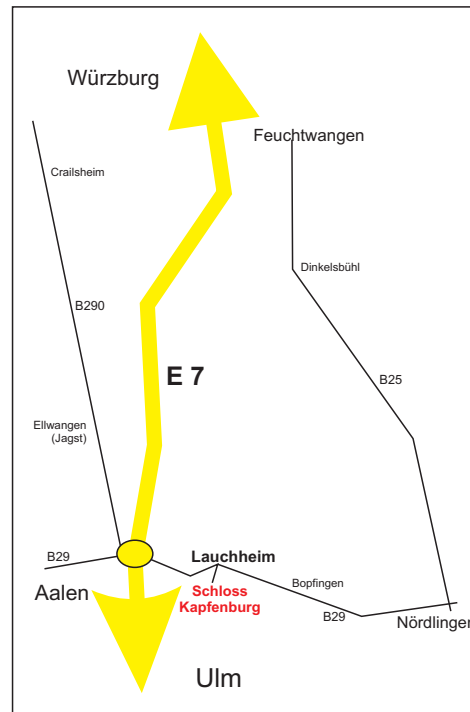
Einladung zum 2. C.G. Jung- Symposion

für Studierende
in tiefenpsychologischer oder
analytischer Weiterbildung

auf Schloss Kapfenburg
3.7. bis 5.7.2015



Psychoanalytisches Institut Stuttgart e.V.
Hohenzollernstr. 26, 70178 Stuttgart
www.psychoanalysestgt.de
info@psychoanalysestgt.de



Auf diesem Symposion wollen wir wieder am Reichtum der Analytischen Psychologie C.G. Jungs arbeiten und sie weiter vertiefen. Der diesjährige Schwerpunkt wird die Arbeit an Träumen sein, die durch aktive Imagination ergänzt wird. Auch die Möglichkeit zum kreativen Ausdruck durch das Malen in Kleingruppen ist geboten. Was gemacht wird, entscheidet die Gruppe.

Eingeladen sind hierzu nur vor allem Studierende in der tiefenpsychologischen oder analytischen Weiterbildung. Es können ca. 10 Doppelstunden erworben werden.

Die Kosten

betragen insgesamt einschließlich Übernachtung und Vollpension pro Person im **Einzelzimmer 120 €**, im **Doppelzimmer 100 €**.
Tagungsbeitrag: 25 €.

Beginn: Freitag, 3.7.2015 um 18 Uhr,
Ende: Sonntag, 5.7.2015 gegen 13 Uhr.

Anmeldeschluss: 1. Mai 2015

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, baldige Anmeldung empfiehlt sich. Weitere Informationen werden nach der Anmeldung übermittelt.

Anmeldung an ho@obleser.de

Leitung: Horst Obleser, Dipl.-Psych.,
Psychoanalytiker DGPT,
Lehranalytiker, Supervisor, Dozent

Carl Gustav Jung hat in besonderer Weise Zusammenhänge gesehen und formuliert, die zum Teil erst heute richtig erkannt und auch in eine zeitgemäße Sprache gebracht werden können. Was er z. B. schon früh über die Bedeutung der Beziehung für die therapeutische Arbeit geschrieben hat, wird erst in den letzten Jahren von den Arbeiten zur Intersubjektivität bestätigt. Sein Verständnis des Psychischen, das Zusammenwirken von Unbewusstem und Bewusstem, wenn auch von vielen kritisch gesehen, ermöglicht eine ganzheitliche Sicht und ein umfassendes Verstehen seelischer Prozesse. Weiterhin gibt uns die Analytische Psychologie ein umfangreiches Instrumentarium zur Hand, wie es für die psychotherapeutische Arbeit äußerst hilfreich ist.

Der besondere Umgang mit Symbolen und Träumen, der umfassende Blick auf Biographisches und Spirituelles bringt eine gute und sichere Kompetenz in unserer Arbeit mit sich.

Internationale Musikschulakademie
Kulturzentrum
Schloss Kapfenburg
D 73466 Lauchheim

Fon +49 7363 96 18 0
Fax +49 7363 96 18 20

info@schloss-kapfenburg.de
www.schloss-kapfenburg.de



Anmeldung zum Symposion:

an: ho@obleser.de

oder: Obleser, Hebelstr. 2, 71364 Winnenden

Name, Vorname:
Anschrift:
Tel/Handy:
Email:
Einzelzimmer
Doppelzimmer (zusammen mit:)
Wunschthema für das Symposion:
Ich bringe ein Musikinstrument mit:
besondere Ernährung: vegetarisch: vegan: